

Wohnen in Neubrandenburg

I. Anwesenheitspflichten im LG-Bezirk

Das Referendariat beginnt mit der fünfmonatigen Zivilstation. Währenddessen wird einmal die Woche die Arbeitsgemeinschaft (AG) im Landgericht Neubrandenburg stattfinden. Des Weiteren ist man mindestens und meistens einmal pro Woche bei seinem Ausbilder an dem jeweiligen Gericht. In Neubrandenburg gibt es als Ausbildungsstandorte das Amts- und Landgericht Neubrandenburg, sowie das Amtsgericht Pasewalk und das Amtsgericht Waren (Müritz). Das Amts-/Landgericht Neubrandenburg befindet sich direkt am Bahnhof Neubrandenburg.

Die Amtsgerichte Pasewalk und Waren (Müritz) sind mit dem Zug oder Auto zu erreichen, sodass man in Anbetracht der einmal pro Woche in Neubrandenburg stattfindenden AG und der weiteren Stationsaufenthalte seinen Wohnsitz nicht nach Pasewalk oder Waren (Müritz) legen sollte. Es ist zudem noch nie vorgekommen, dass Referendar*innen in der Zivilstation dem AG Pasewalk oder AG Waren (Müritz) zugewiesen wurden.

Die AG während der Verwaltungsstation findet (derzeit; Änderung ist wohl in Planung) leider noch einmal pro Woche in Greifswald statt. Für den Einführungslehrgang werden vom OLG notwendige Übernachtungskosten übernommen, sodass auch kein Wohnsitz in Greifswald gesucht werden sollte.

Die AG der Strafstation findet dann wieder einmal pro Woche in Neubrandenburg statt. Die Staatsanwaltschaft liegt leider nicht beim Amts-/Landgericht, sondern südlich des Neubrandenburger Ringes. Sie ist jedoch mit dem Bus der Linien 2 oder 22 sehr gut vom Bahnhof aus erreichbar.

Die AG der Anwaltsstation findet in Rostock statt, sofern man sich von der AG nicht befreien lassen hat. In der Wahlstation findet keine AG mehr statt.

Sowohl die Verwaltungs- auch die Anwalts-AG kann auch auf gesonderten Antrag in einem anderen LG-Bezirk wahrgenommen werden (Rostock bzw. Schwerin).

Die Anwesenheit bei den Ausbildern in der jeweiligen Station ist recht individuell. Zu beachten ist jedoch, dass während der Strafstation neben den zu bearbeitenden Akten auch noch, sofern man bei der Staatsanwaltschaft ist, die Sitzungsdienste hinzukommen. Diesbezüglich sollten ggf. Tage für die Vorbereitung in der Staatsanwaltschaft/Zuhause, der Sitzungsdienst an sich in einem der oben aufgezählten Amtsgerichte, sowie die Nachbesprechung der Sitzungen in der Staatsanwaltschaft eingeplant werden.

Adressen:

Staatsanwaltschaft Neubrandenburg: Neustrelitzer Str. 120, 17033 Neubrandenburg

Amts- und Landgericht Neubrandenburg: Friedrich-Engels-Ring 15-18, 17033 Neubrandenburg

Amtsgericht Pasewalk: Grünstraße 61, 17309 Pasewalk

Amtsgericht Waren (Müritz): Zum Amtsbrink 4, 17192 Waren (Müritz)

II. Beliebte Stadtteile in Neubrandenburg

In Neubrandenburg sind insbesondere Wohnungen innerhalb oder nahe des Rings beliebt, aber auch begehrt. Das Amts- und Landgericht Neubrandenburg befindet sich nördlich des Rings direkt neben dem Bahnhof Neubrandenburg; fußläufig oder per Fahrrad ist es auch von außerhalb des Ringes gut erreichbar. Außerhalb des Ringes sollte die Oststadt eher gemieden werden. Alle Stadtteile sind gut durch die öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen.

III. Pendeln

Pendeln ist grundsätzlich möglich, nimmt jedoch viel Zeit in Anspruch.

Die meisten Referendare die nach Neubrandenburg pendeln kommen aus (der Nähe von) Berlin. Nach Möglichkeit wird auf das Pendeln Rücksicht genommen, gerade in der Strafstation ist das allerdings sehr zeitaufwendig. Referendar*innen, die in der Strafstation einem Amtsgericht zugewiesen waren und deshalb keinen Sitzungsdienst wahrnehmen mussten, haben ihren Zweitwohnsitz/WG-Zimmer nach der Verwaltungsstation aufgegeben. Da ein Zweitwohnsitz steuerlich absetzbar ist, kann man definitiv darüber nachdenken, zumindest während der Zivil- und Verwaltungsstation ein WG-Zimmer oder eigene Wohnung in Neubrandenburg zu beziehen. Die Mietpreise waren auch relativ akzeptabel in Vergleich zu anderen (Groß-)Städten. Gerade der RE5 ist im Sommer sehr stark frequentiert, was beim Pendeln absolut nervig war.